

Verzeichniss

der

benutzten Quellen.

- 1., Die Matrikel-Extracte der Königlich Bayerischen Adelsmatrikel.
- 2., 26 Foliobände reponirte Acten im Königlich Bayerischen Reichsheroldenamte zu München:
- 3., eine Anzahl daselbst deponirter Originaldiplome:
- 4., die daselbst lagernden Hofrathsdekrete über die in Kurbayern und Kurpfalzbayern zur Ausschreibung*) gelangten Kaiserlichen, Reichsvikariats-, Pfalzgräflichen und landesherrlichen Diplome:
- 5., eine grössere Anzahl älterer Kurpfälzischer Diplome im Grossherzoglichen Staats-Archiv zu Carlsruhe:
- 6., circa fünfhundert Extracte aus den Original-Adelsacten der Adelsabtheilung des k. k. Ministeriums des Innern zu Wien:
- 7., die Original-Diploms-Concepte über die von den Reichsvicaren Kurfürsten Maximilian III. Joseph 1745 und Carl Theodor 1790 und 1792 verliehenen Reichs-Grafen-, Freiherrn-, Ritter- und Adelsstands-Erhebungen:
- 8., das Königlich Bayerische Regierungsblatt von 1806—1870 und das Gesetz- und Verordnungsblatt des Königreichs Bayern in den neueren Jahrgängen:
- 9., v. Lang, Bayerisches Adelsbuch mit Nachträgen (1815—1820):
- 10., Tyroff, Bayerisches Wappenbuch, 24 Bände:
- 11., Oberbayerisches Archiv, Organ des histor. Vereins für Oberbayern, sämtliche erschienenen Jahrgänge:
- 12., Collektaenenblatt für die Geschichte Bayerns, Organ des histor. Vereins zu Neuburg a. d. D.:
- 13., Verhandl. des historischen Vereins für Oberpfalz und Regensburg.
- 14., Siebmacher's Wappenbuch, 6 Theile mit 12 Supplementen:
- 15., Tyroff, allgemeines Wappenbuch, 7 Theile:
- 16., die gothaischen genealogischen (Hof-, gräfl. und freiherrl.) Kalender:
- 17., Taschenbuch der Ritter- und Adelsgeschlechter, Jahrg. 1870, 1877/78/79:
- 18., Gritzner, Chronologische Matrikel der Brandenburgisch-Preussischen Standeserhöhungen und Gnadenakte:
- 19., Neues Siebmacher'sches Wappenbuch, soweit es erschienen:
- 20., Karl Freih. v. Leoprechting-Neuötting, General-Acta der während der kaiserl. Administration für ungültig erklärten und zu kaiserlich Renovation angewiesenen von Kurbayern aus erhobenen Freiherren und Adelichen in annis 1709 bis 1712 etc.:
- 21., Karl Heller Reichsedler v. Hellersberg: Beiträge zur neueren Geschichte der Patrimonialgerichtsbarkeit in Baiern, München 1802.
- 22., Der Deutsche Herold, Organ des Vereins „Herold“ für Genealogie, Heraldik u. Sphragistik in Berlin 1870—1879:
- 23., Der Adler, Organ des genealogisch-heraldischen Vereins zu Wien, sowie dessen Jahrbuch:
- 24., die sämtlichen Werke von Fahne:
- 25., zahllose handschriftliche Quellen und Extracte aus allen deutschen Archiven.

*) Hinsichtlich dieser Ausschreibungen, denen selbstredend auch die an Inländer ertheilten R.-Vicariats- und auch die landesherrlichen Erhebungen selbst unterlagen, bemerke ich zum besseren Verständniss, dass das vom Kurfürsten unterzeichnete Ausschreibungs-decret zunächst an die Hofräthe gerichtet war und dass diese erst wiederum die Ausschreibung mittelst Decrets an ihre untergeordneten Organe verfügten, daher die Daten des Letzteren (des Vollzugs der Ausschreibung) meistens um einige Zeit von Ersterem differiren.